

## Jenny Bender

---

**Von:** freundeskreis@schloss-gottorf.de  
**Gesendet:** Freitag, 28. Oktober 2016 10:38  
**An:** jb@jens-hannemann.de  
**Betreff:** Neues von Schloss Gottorf im November 2016

NOVEMBER 2016

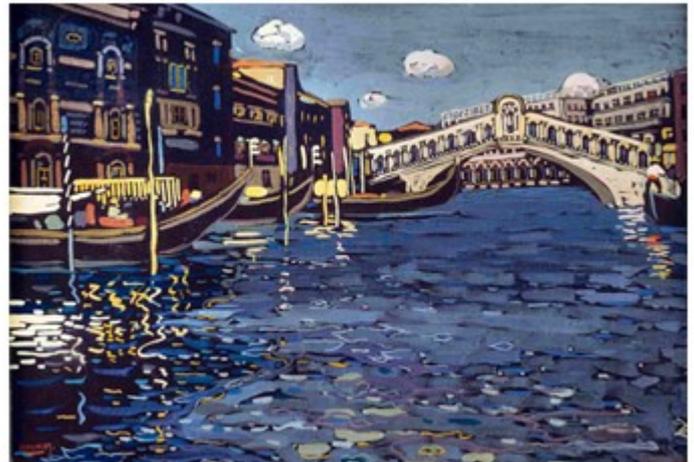


Liebe Mitglieder,

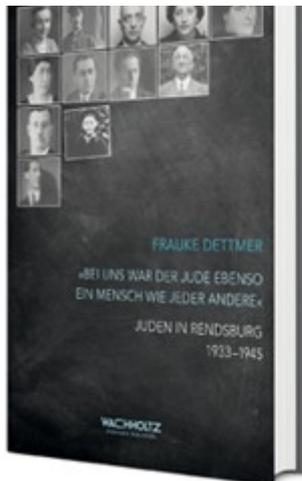
im November reiht sich ein Kunstereignis ans andere. Höhepunkt ist unsere Veranstaltung mit Peter Nagel, in den 1960er Jahren neben Nikolaus Störtenbecker Mitbegründer der Gruppe Zebra. Diese Künstler widersetzten sich mit ihrem Realismus dem Zeitgeist und sind damit bis heute prägend für viele Kunstschaffende.

**Donnerstag, 3. November, 15 Uhr**  
**BuceriusKunstForum, Hamburg**  
**„Venedig. Stadt der Künstler“**

Wie wohl keine andere Stadt hat Venedig die Künstler über Jahrhunderte herausgefordert. Die Ausstellung zeigt Bilder von Carpaccio, Canaletto, Tiepolo, Turner, Ruskin, Corot, Monet, Kandinsky u. a. Eigene Anreise.



Wassily Kandinsky: Erinnerung an Venedig 4 (Rialto-Brücke), 1904,  
© Centre Pompidou, Musée national d'art moderne/Centre de création industr, Paris



**Donnerstag, 10. November, 19 Uhr**

**Jüdisches Museum Rendsburg**

**Auftakt der Novembertage:**

**Buchpräsentation mit Dr. Frauke Dettmer**

Die ehemalige Leiterin des Jüdischen Museums Rendsburg hat über Jahre das jüdische Leben in Rendsburg während des NS-Regimes erforscht.

Dr. Frauke Dettmer wird Ihr neu erschienenenes Buch vorstellen:

„Lebenswege Rendsburger Juden 1933 bis 1945“.

Der Eintritt ist frei, Anmeldung nicht erforderlich.

**Mittwoch, 16. November, 18.30 Uhr**

**Schloss Gottorf**

**„Druckgraphik – Schwarze Kunst in der Sammlung Bönsch“**

Joachim Mocka, Grafiker auf Gottorf, bietet

eine After-Work-Führung durch die

Ausstellung zur Sammlung Bönsch an.

An Beispielen erläutert er die verschiedenen

Drucktechniken wie Kaltnadel, Holzstich,

Aquatinta u. a.

Freundeskreismitglieder zahlen den ermäßigten

Eintritt: 6 Euro inklusive Begrüßungsgetränk.

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Treffpunkt: Kasse Schloss Gottorf.



Max Liebermann: Straße im Tiergarten, 1922

© Kunststiftung Dr. Hans-Joachim und Elisabeth Bönsch



**Donnerstag, 17. November, 16 Uhr**

**Schloss Gottorf**

**Die Geheimnisse mittelalterlicher Skulptur.**

**Erkenntnisse aus der digitalen Inventarisierung**

Parallel zur digitalen Inventarisierung auf Schloss Gottorf läuft auch eine

Fotodokumentation des Historischen Rundgangs, so dass bereits

von mehr als 3700 Objekten in der Dauerausstellung digitale Datensätze

angelegt und mit einem Foto versehen werden konnten.

Zum Beispiel: Johannes der Täufer, um 1500,

Eiche, aus Thumby, Kreis Schleswig-Flensburg

© Landesmuseen Schloss Gottorf

Sonnabend, 19. November, 15.30 Uhr

Norddeutsche Galerie

**50 Jahre Gruppe Zebra**

Peter Nagel, einer der Gründungsväter der Gruppe Zebra, bringt uns diese für den Norddeutschen Realismus prägende Künstlergruppe näher – anhand eines Filmes und im Gespräch vor den in der Norddeutschen Galerie ausgestellten Werken.

Der Eintritt ist frei. Bitte um Anmeldung.



Peter Nagel, Bunte Puppe © Landesmuseen Schloss Gottorf

Angenehme Erlebnisse wünscht Ihnen  
das Team vom Freundeskreis Schloss Gottorf e.V.

24837 Schleswig

Telefon 04621-813-292 (mittwochs 9 bis 12 Uhr oder AB)

freundeskreis@schloss-gottorf.de

#### HAFTUNGSAUSSCHLUSS/DISCLAIMER

Die Informationen, die in dieser Kommunikation enthalten sind, sind ausschließlich und allein für den Empfänger bestimmt. Die Verwendung durch Dritte ist untersagt. Das Landesmuseum Schloss Gottorf ist nur für die von ihr eingegebenen Informationen verantwortlich, jedoch nicht für die einwandfreie Übertragung oder im Zusammenhang mit der Übertragung oder dem Empfang eingetretene Veränderungen oder Verzögerungen.

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail sind nicht gestattet.

Wichtiger Hinweis: Rechtsverbindliche Erklärungen werden von uns nicht über dieses Medium abgegeben.

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf diesen Satz und tragen sich bitte aus unserem Verteiler aus.